

6. Epistolar

Brief von J. S. Schnauss an August Hermann Francke.

**Schnauss, J. S.
Francke, August Hermann**

Groß-Salze, 25.08.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-8545

pres. d. 27. Aug.
1720.

A 174

25 VIII 20

118

Hochwürdigem H.
Herrn zu Ehren d. Professor und
Vorsitzers d. Collegii.

Hochwürdigem habe inbrünstig
mich begehrt, was man
zu dem Oberrath d. Hofes zu thun
willend in der hoch H. d. d. d. d. d.
a 15^e und die andere a 13^e die d. d. d. d.

Bey freyer wolle mir mit
Ihrer unterp. d. d. d. d. d.
mit dem d. d. d. d. d.
A. H. Franke

und Information des von Ihnen selbst
collecteden neuesten Pedagogien von zu
übergeben, und anzuhaltend. Wenn
hat man zwar aus den von 1716
ausgelassenen Briefen von Hofes und die
sollt es selbst, so wohl von dieser Art
und Information, als auch nach
Zusammen. welche aber nicht in unser
Briefe, sind die Zeit der für die
König auch ein und andere mutay
König, in dieser Vorange, so hat

die Form überu, *Wissen* für *Jefferung*
die *Wissen* so *Wissen* und *Wissen* wollen *Wissen*
selben *Wissen* mit *Wissen* zu
Wissen und *Wissen* in u. *Wissen*
der *Wissen* selbst *Wissen* *Wissen*
Wissen *Wissen* zu *Wissen*. Und *Wissen*
Wissen *Wissen* *Wissen* in *Wissen*
und *Wissen* *Wissen* *Wissen*
Wissen, *Wissen* *Wissen* *Wissen*
Wissen *Wissen* *Wissen* *Wissen*
Wissen *Wissen* *Wissen* *Wissen*

